Bedienungsanleitung

Einstufiger Niederdruckregler

62445–62449

Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!
Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.
Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.
Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.
Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.
Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

https://www.wiltec.de/contacts/

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

https://www.wiltec.de/docsearch

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Möchten Sie Waren abholen? Unsere Abholadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

Um die Wartezeit zu verkürzen und eine zügige Abwicklung vor Ort zu gewährleisten, bitten wir Sie sich vorher kurz bei uns zu melden oder Ihre Bestellung über den Webshop zu tätigen.

E-Mail: service@wiltec.info
Tel: +49 2403 55592-0
Fax: +49 2403 55592-15

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Service Team.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**
Tel: +49 2403 55592-0
Fax: +49 2403 55592-15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Bedienungs- und Montagehinweise

Der einstufige Druckregler für Flüssiggas sorgt dafür, dass der Ausgangsdruck unabhängig von Schwankungen des Eingangsdrucks innerhalb festgelegter Grenzen konstant bleibt. Der Regler wird direkt an das Flaschenventil angeschraubt. Bitte beachten Sie, dass die Gasflasche immer senkrecht stehen muss. Die nachfolgenden Montage-, Betriebs- und Kontrollhinweise sind ganz genau zu beachten.

Technische Angaben (I)

Betriebsmedium	Flüssiggas (gasförmig) nach DIN51622 / DIN EN 589
Eingang	Anschluss für Druckgasflaschen mit einem Füllgewicht bis 11 kg nach DIN EN 16129 ANNEX H
Ausgang	Schlauchleitung. Ausgangsdruck ist fest eingestellt auf 50 mbar (siehe Typenschild)
Gewinde	¼ A-LH-KN Verbindungsstück mit 45° Innenkonus.

Anwendungs- und Montagehinweise

- Vor der Montage ist der Regler auf Transportschäden und Unversehrtheit zu prüfen.
- Die Montage der Schlauchleitung darf ausschließlich mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Schlüsselweite erfolgen.
- Vor dem Einbau muss eine Sicherheitskontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen hin vorgenommen werden. Metallspäne oder Rückstände müssen unbedingt entfernt werden, um mögliche Funktionsstörungen auszuschließen.
- Den Regler spannungsfrei montieren (ohne Biegespannung oder Drehen des Reglers).
- Die Dichtungen müssen stets sauber gehalten und unbeschädigt eingebaut werden.
- Die Flügel- und Rändelmutter des Reglers nur von Hand am Handventil anschrauben. Hierzu keine Werkzeuge verwenden.

Dichtigkeitskontrolle

Schließen Sie hierzu alle Absperrarmaturen des Endverbrauchergerätes und öffnen Sie das Flaschenventil. Überprüfen Sie anschließend alle Verbindungsstellen mit Hilfe einer Seifenlauge. Wenn sich an den Verbindungen Blasen bilden, müssen die Verbindungsmuttern nachgezogen werden. Bilden sich nach einer zweiten Überprüfung mit Seifenlauge erneut Blasen, sollte das Gerät ausgetauscht werden. Niemals die Dichtigkeit mit einer Flamme prüfen!

Inbetriebnahme

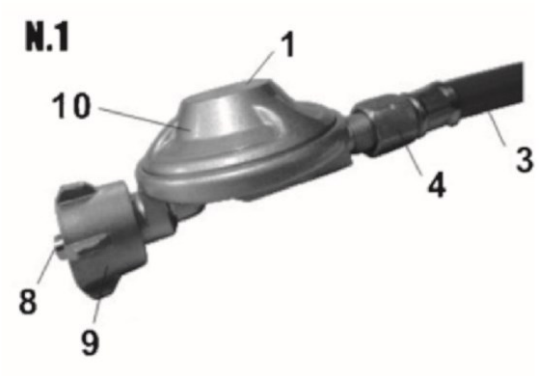
Der Regler ist nach der Montage und bestandener Dichtigkeitskontrolle sofort betriebsbereit. Die Inbetriebnahme erfolgt durch Öffnen des Flaschenventils in Pfeilrichtung. Während des Betriebs darf die Gasflasche nicht bewegt werden.

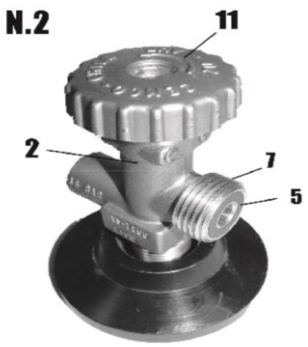
- Den Regler immer ausreichend vor Witterungseinflüssen schützen.
- Den Regler vor Ablauf von 10 Jahren nach Herstellerdatum austauschen.
- Bei längerem Stillstand der Installation ist das Flaschenventil zu schließen.
- Flüssiggas ist ein hochentzündliches Brenngas! Anwendbare Gesetze und Verordnungen müssen eingehalten werden.
- Außerbetriebnahme: Das Flaschenventil in Pfeilrichtung schließen.

Anschließen des Druckreglers an das Endverbrauchsgerät

- Montieren Sie einen Gummischlauch nach EN16436 oder DIN4815-2 mit Verbindungsmutter oder einen PVC-Schlauch nach DIN 4815 **(3)** mit Verbindungsmutter an das Außengewinde des Reglers. Anschließend verbinden Sie das gegenüberliegende Ende des Gasschlauchs mit dem Endverbrauchgerät.
- Die Gasschlauchverbindungsmuttern **(4)** sollten mit einem Gabelschlüssel fest angezogen werden, um eine dichte Verbindung zwischen dem Regler und dem Endverbrauchgerät sicherzustellen. Prüfen Sie die Dichtigkeit der Verbindungsstelle in jedem Fall mit einer Seifenlauge.

Dieser Druckregler ist nicht für Campingwagen und Wohnwagen geeignet.





Anschließen des Druckreglers an die Gasflasche

- Bitte stellen Sie sicher, dass
  - alle Gashähne beim Endverbrauchgerät verschlossen sind;
  - die Verbindung zum Endverbrauchgerät korrekt angeschlossen ist.
- Entfernen Sie die Schutzkappe des Handradventils. Stellen Sie dabei unbedingt sicher, dass sich keine offenen Flammen in der Nähe befinden. Nachdem Sie sichergestellt haben, dass der Dichtungsring **(5)** am Ventilausgang **(7)** vorhanden und voll funktionsfähig ist, ziehen Sie die Verbindungsmutter **(9)** an. Beachten Sie die Drehrichtung in Richtung des abgebildeten Pfeils **(10).**
- Die Verbindungsmutter sollte mäßig angezogen, jedoch muss eine dichte Verbindung sichergestellt werden. Bitte prüfen Sie die Verbindung in jedem Fall unter Verwendung einer Seifenlauge. Zum Verschrauben der Verbindungsmutter halten Sie den Regler fest und drehen an der Verbindungsmutter. Der Regler sollte niemals mitgedreht werden!

Betrieb des Reglers

Wenn der Regler korrekt installiert worden ist, erfolgt die Gaszuführung durch Drehen des Handrads in Pfeilrichtung **(11)** am Handradventil. Um die Gaszuführung zu stoppen, drehen Sie das Handrad in die entgegengesetzte Richtung.

Austausch der Gasflasche

Stellen Sie sicher, dass

- alle Gashähne beim Endverbrauchgerät verschlossen sind;
- das Handradventil geschlossen ist.

Nehmen Sie anschließend den Regler durch Lösen der Verbindungsmutter **(9)** ab.

1. Im normalen Gebrauchszustand, um eine korrekte Ausführung des Aufbaus zu gewährleisten, wird empfohlen, dieses Gerät ab Herstellerdatum alle 10 Jahre auszutauschen.
2. Wenn der Regulierer anderen Regulierern nachgeschaltet ist, muss der Versorgungsdruck am oberen Ende der Kette am höchsten sein und nimmt beim Durchgang durch die Kette stetig ab.
3. Der Druckverlust der vorgeschalteten Installation darf den auf dem Gerät markierten Wert nicht überschreiten.
4. Für Regler, die direkt mit Tank- oder Zylinderdruck geliefert und nicht direkt an den Ausgang des Tank- oder Zylinderventils angeschlossen werden, gilt Folgendes: „Dieser Regler soll nicht niedriger als das Tank- oder Zylinderauslassventil positioniert werden, um Gasdämpfe, die sich beim Ablaufen in den Regulierer erneut verflüssigt haben können, zu vermeiden. Rohre und Schläuche, die zum Anschluss an den Ausgang des Reglers verwendet wurden, müssen kontinuierlich zum Tank oder Zylinder hin abfallen.“

Technische Angaben (II)

Modell	A300i und A310i				
Gasart	**Butan**		**Propan**		**Propan**
Eingangsdruck (bar)	0,3–7,5		1–16		1–16
Nominaler Ausgangsdruck (mbar)	28–30		37		50
ΔP2 (mbar)	2		2		–
ΔP5 (mbar)	–		–		5
Betriebstemperatur (°C)	0–50		-20–50		-20–50
Leistung (kg/h)	1,5				
Eingangsanschluss	G1, G2, G4, G5, G6, G7, G8, G9, G10, G11, G12, EN417-7/16				
Ausgangsanschluss	H1, H4, H50, H51				
Länge des Propanschlauchs (cm)	**62445**	**62446**	**62447**	**62448**	**62449**
	100	150	200	80	ohne

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.